

Holiday Camp in New Brighton im April

Vielen Dank für die Unterstützung eines weiteren erfolgreichen Ferienlagers! Im viertägigen Camp in New Brighton, Südafrika, vom 3. bis 6. April haben 109 Kinder teilgenommen, davon 42% Mädchen, 58% Jungen. Das Ferienlager fand an einer der Partnerschulen von United Through Sport (UTS) statt, der Charles Duna Primary School in einem schwarzen Township. UTS konnte Kinder aus drei Grundschulen in der Umgebung erreichen und den Kindern einen positiven Raum bieten, in dem sie in den Ferien gemeinsam spielen und lernen konnten.



Sport und wichtige Life Skills

Die Mitarbeitenden und die örtlichen Jugendtrainer*innen konzentrierten sich auf die Durchführung von Sportkursen, in denen wertvolle Lebenskompetenzen vermittelt werden, wobei Rugby, Fußball, Netzeball und Handball im Mittelpunkt standen. So fanden zusätzlich zum Sport angeleitete und dem Alter entsprechende Diskussionen zu Themen wie Geschlechtergerechtigkeit, sexueller Gesundheit und Drogenmissbrauch statt.

Am letzten Tag des Camps wurde ein kleines Hand- und Fußballturnier veranstaltet, bei dem sich die Teilnehmenden in einem gesunden Wettbewerb miteinander messen konnten, was ein weiteres erfolgreiches Ferienlager abrundete.



Feedback

„Der beste Moment im Camp war für mich das Ausprobieren einer neuen Sportart namens Handball. Das war eine tolle Erfahrung“, sagt Zingce, 12 Jahre alt. Sabelo, 12, findet: „Das Ferienlager war schön, es hat mich glücklich gemacht und ich habe es genossen. Am meisten Spaß gemacht hat mir der Life-skill-Kurs über sexuelle Gesundheit. Zu lernen, wie HIV/AIDS übertragen werden kann und wie ich mich schützen kann, war faszinierend für mich.“

Dieses Feedback zeigt schon die Zufriedenheit einzelner Teilnehmender auf. Durch eine abschließende Evaluierung konnte diese positive Rückmeldung auch quantitativ eindrücklich belegt werden: 100 % der Teilnehmenden hatten Spaß am Holiday Camp und ebenso 100% fühlten sich glücklich beim Camp. 97% der Teilnehmenden wollen wiederkommen und alle empfehlen das Camp ihren Freunden. Das sind doch wirklich erfreuliche Zahlen, die uns zeigen, wie gut das Camp angenommen wird.



Danke

Gerade in den Schulferien laufen Jugendliche in Townships Gefahr, aufgrund fehlender Tagesstruktur mit Drogen oder Kriminalität in Kontakt zu kommen. Das Camp bietet den Teilnehmenden einen sicheren und positiven Raum, in dem sie mit Gleichaltrigen Spaß haben, wertvolle Lebenskompetenzen erlernen und sich ausgiebig bewegen können. Danke für Ihre Unterstützung!